



Heimstarke Mauthausener feiern gegen Union Schönau Arbeitssieg

VIDEO

Sonntag, 19. März 2017 16:37



Gefällt mir

Teilen

5

G+1

0

Kommentar schreiben



Vor heimischer Kulisse traf der Tabellendritte ASKÖ Mauthausen in der 14. Runde der 1. Klasse Nord-Ost auf den Neuntplatzierten Union Schönau. In diesem Match ging es für beide Mannschaften um wichtige Punkte. Die auf eigenem Platz in dieser Saison noch ungeschlagene Schützenberger-Elf geriet zwar in



Rückstand, konnte das Spiel aber drehen und feierte mit einem 2:1-Erfolg im siebenten Heimspiel den sechsten Sieg. Die Schönauer hingegen schweben nach der sechsten Saisonniederlage weiterhin in Abstiegsgefahr.

Ebner bringt Gäste in Führung

Nach dem Anpfiff von Schiedsrichter Kaiser kontrollierte der Favorit das Geschehen und hatte mehr vom Spiel, mehr als die eine oder andere Halbchance sprang aber nicht heraus. In der Schlussphase der ersten Halbzeit wussten die Gäste eine Unachtsamkeit in der Mauthausener Hintermannschaft zu nutzen. Routinier Stefan Ebner war es, der die Mannen von Coach Michael Mayrhofer in Minute 39 in Front brachte und die Union auf eine Überraschung hoffen ließ.



Mauthausener Doppelschlag

Nach Wiederbeginn erhöhten die Hausherren die Schlagzahl und drehten das Spiel mit einem Doppelschlag. Nach einer Balleroberung ging es blitzschell, ehe Peter Rametsteiner ausglich. Drei Minuten später eine ähnliche Szene. Erneut eroberte die Schützenberger-Elf das Leder und spielte über mehrere Stationen rasch nach vorne. Der starke "Sechser" Mathias Gattringer schloss den gelungenen Spielzug erfolgreich ab. In der Folge stemmten sich die Gäste gegen die drohende Niederlage und versuchten, das Blatt zu wenden. In der Schlussphase verabsäumten es die Heimischen jedoch, den Deckel draufzumachen. Während bei einem vermeintlichen Foul an Fabian im Strafraum die Pfeife des Referees stumm blieb, klatschte ein Rametsteiner-Freistoß ans Aluminium. Es blieb beim 2:1, konnte die ASKÖ Mauthausen den dritten Heimsieg in Folge feiern.

Anton Gattringer, Sektionsleiter ASKÖ Mauthausen:

"Gegen die Schönauer tun wir uns stets schwer, umso mehr freuen wir uns über den Sieg gegen den Angstgegner. Ich denke, dass das Ergebnis in Ordnung geht, es war aber ein schwer erkämpfter Arbeitssieg. Mit diesem Dreier mischen wir in der Tabelle weiterhin ganz vorne mit".

Günter Schlenkrich